Herren Bezirksklasse B Gr. 1

TV Markgröningen IV : SpVgg Hirschlanden-Schöckingen
Sonntag, 16.10.2022, 10:00 Uhr

Großer Jubel bei der SpVgg Hirschlanden-Schöckingen – 9:7 Auswärtserfolg

Im Spiel der Herren Bezirksklasse B Gr. 1 traf der TV Markgröningen IV am vergangenen Sonntag im 2. Saisonspiel auf die SpVgg Hirschlanden-Schöckingen. Die Gäste entführten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:7 beide Punkte. Verantwortlich für diesen Auswärtssieg war das untere Paarkreuz, welches in allen vier Einzeln unbesiegt blieb. Den Abschlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Geisel / Geisel. Erwähnenswert war, dass die SpVgg Hirschlanden-Schöckingen diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Stark im Hintertreffen waren Schostok / Wanner nach einem Zweisatzrückstand, machten Raisch / Bayer dann jedoch noch einen Strich durch die Rechnung und gewannen das Match noch mit 3:2. Zwischenzeitlich mussten Buisson / Enzo zwar einen Satz weggeben, fuhren ihr Spiel gegen Geisel / Geisel aber dennoch sicher mit 3:1 ein. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Erbst / Erbst hatten Bader / Öztürk nur im ersten Satz eine Chance. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Frank Buisson beim letztendlich klaren 0:3 gegen Adrian Raisch. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Dario Enzo die Begegnung, in die er auf dem Papier anhand der TTR-Werte als großer Außenseiter gestartet war, mit 1:3 gegen Johannes Geisel abgab und eine Niederlage kassierte. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Cosimo Schostok bekam es nun mit Jochen Bayer zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Cosimo Schostok am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Das war nichts für schwache Nerven. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Felix Bader und Lukas Geisel, ehe sich der Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Keno Wanner verlor am Nachbartisch sein Spiel gegen Michael Erbst unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte überraschend nach Sätzen mit 0:3. Ohne Satzgewinn für Ediz Öztürk verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Tim Erbst. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. Die gewinnbringende Taktik fehlte Frank Buisson bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Johannes Geisel von Beginn an. Dario Enzo machte mit Adrian Raisch bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt werden konnten. Cosimo Schostok besiegelte mit einem 3:1 gegen Lukas Geisel einen Punkt für sein Team. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Felix Bader wehrte eine 1:0 Satzführung von Jochen Bayer ab und fuhr den Punkt für das Heimteam noch ein. Unzufrieden über seine 2:3-Niederlage gegen Tim Erbst war Keno Wanner, obwohl er alles gegeben hatte. Somit gelang es ihm nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu seinen Gunsten zu entscheiden. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Erbst zu Ende ging. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Michael Erbst wurden Ediz Öztürk unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Punktspiels im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Das Doppel zwischen Schostok / Wanner und Geisel / Geisel endete mit einem umkämpften

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.10.2022 (14:06) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Fünf-Satz-Erfolg für die Gastspieler. Damit war der 9. Punkt für die SpVgg Hirschlanden-Schöckingen im Kasten.

Durch diese Niederlage hat der TV Markgröningen IV in der Saison nun 0 Saison-Siege, 2 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 05.11.2022 gegen den TSV Münchingen II bevor. Für die SpVgg Hirschlanden-Schöckingen steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Asperg IV am 22.10.2022 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 2:0 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:
TV Markgröningen IV
Doppel: Schostok / Wanner 1:1, Buisson / Enzo 1:0, Bader / Öztürk 0:1
Einzel: F. Buisson 0:2, D. Enzo 1:1, C. Schostok 2:0, F. Bader 2:0, K. Wanner 0:2, E. Öztürk 0:2
SpVgg Hirschlanden-Schöckingen
Doppel: Geisel / Geisel 1:1, Raisch / Bayer 0:1, Erbst / Erbst 1:0
Einzel: J. Geisel 2:0, A. Raisch 1:1, L. Geisel 0:2, J. Bayer 0:2, T. Erbst 2:0, M. Erbst 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.10.2022 (14:06) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").